

Jahresrechnung

BILANZ		31.12.2018		31.12.2017	
AKTIVEN	CHF	%	CHF	%	
Flüssige Mittel + Forderungen	308 840	99	98 397	59	
Aktive Rechnungsabgrenzung	2290	1	69 350	41	
Umlaufvermögen	311 130	100	167 747	100	
Sachanlagen	1013	0	1	0	
Anlagevermögen	1013	0	1	0	
Aktiven	312 143	100	167 748	100	
PASSIVEN	CHF	%	CHF	%	
Verbindlichkeiten	5214	2	946	1	
Passive Rechnungsabgrenzung	8539	3	3880	2	
Fremdkapital	13 753	4	4826	3	
Fondskapital (nicht verwendete Mittel)	105 060	34	56 000	33	
Erarbeitetes freies Kapital	50 354	16	43 947	26	
Erarbeitetes gebundenes Kapital	142 975	46	62 975	38	
Eigenkapital	193 329	62	106 922	64	
Passiven	312 143	100	167 748	100	
ERFOLGSRECHNUNG		2018		2017	
ERTRAG	CHF	%	CHF	%	
Projekt Burkina Faso	439 325	70	193 770	52	
Projekt Benin	18 000	3	10 081	3	
Ungebundene Beiträge	172 552	27	166 821	45	
CO2-Abgaben	1511	0	4098	1	
Ertrag	631 388	100	374 769	100	
AUFWAND	CHF	%	CHF	%	
Projekt Burkina Faso	344 521	63	368 562	71%	
Projekt Benin	54 279	10	18 548	4%	
Projektaufwand	398 800	73	398 472	77%	
Aufwand Mittelbeschaffung	76 776	14	52 919	10%	
Aufwand Administration	69 405	13	65 904	13%	
Mittelbeschaffung + Administration	146 181	27	118 824	23%	
Aufwand	544 981	100	517 295	100%	
Zuwendung (-)/Entnahme (+) Fonds	-80 000	-13	27 525	7	
Jahresergebnis	6407	1	-115 001	-31	

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2018

Erzielte Jahresgewinne werden den freien Reserven (erarbeitetes freies Kapital) zugewiesen, um Fluktuationen in den Einnahmen auszugleichen.
2018 wurde der Jahresgewinn von CHF 6'407.- zugewiesen, mit einen Endbestand von CHF 50'354.-

Aus dem Einnahmenüberschuss wurde 2018 dem gebundenen Kapital "Burkina Faso" CHF 80'000.- zugewiesen, um einen geplanten Materialkauf für das Einzäunungsprojekt in Burkina Faso im Folgejahr zu finanzieren.

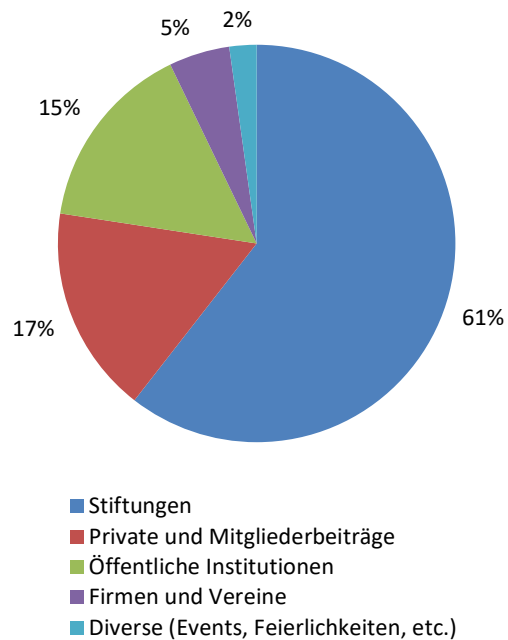
	Anfangsbestand 01.01.2018	Zuweisung	Verwendung	Endbestand 31.12.2018
Organisationskapital 2018				
Erarbeitetes freies Kapital	43'947	6'407	-	50'354
Erarbeitetes gebundenes Kapital Burkina Faso	-	80'000	-	80'000
Erarbeitetes gebundenes Kapital Innovation & wissenschaftliche Begleitung	48'000	-	-	48'000
Erarbeitetes gebundenes Kapital Nothilfe	12'500	-	-	12'500
Erarbeitetes gebundenes Kapital Neuentwicklung Projektstandorte & Organisationsentwicklung	2'475	-	-	2'475
Total Restbuchwerte	106'922	86'407	-	193'329

	Anfangsbestand 01.01.2017	Zuweisung	Verwendung	Endbestand 31.12.2017
Organisationskapital 2017				
Erarbeitetes freies Kapital	158'948	-	-115'001	43'947
Erarbeitetes gebundenes Kapital Burkina Faso	-	-	-	-
Erarbeitetes gebundenes Kapital Innovation & wissenschaftliche Begleitung	48'000	-	-	48'000
Erarbeitetes gebundenes Kapital Nothilfe	12'500	-	-	12'500
Erarbeitetes gebundenes Kapital Neuentwicklung Projektstandorte & Organisationsentwicklung	30'000	-	-27'525	2'475
Total Restbuchwerte	249'448	-	-142'526	106'922

Herkunft der Mittel 2018

	CHF	%
Stiftungen	382'250	61
Private und Mitgliederbeiträge	106'571	17
Öffentliche Institutionen	97'251	15
Firmen und Vereine	31'285	5
Diverse (Events, Feierlichkeiten, etc.)	14'030	2
Total Einnahmen	631'388	100

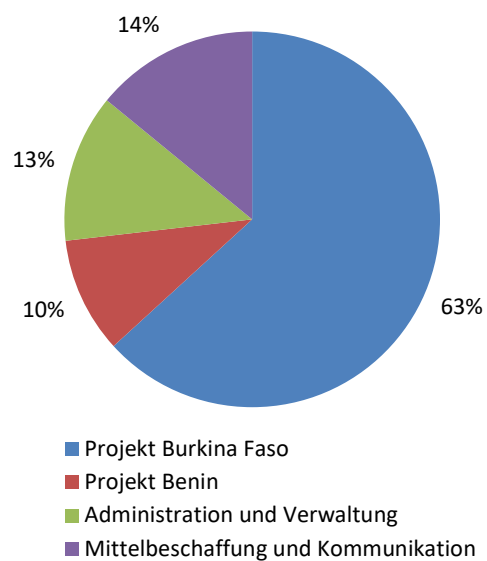
Herkunft der Mittel



Verwendung der Mittel 2018

	CHF	%
Projekt Burkina Faso	344'521	63
Projekt Benin	54'279	10
Administration und Verwaltung	69'405	13
Mittelbeschaffung und Kommunikation	76'776	14
Total Ausgaben	544'981	100

Verwendung der Mittel



Anhang zur Jahresrechnung

1. Grundsätze zur Rechnungslegung

Grundlagen

Die Rechnungslegung des Vereins newTree wurde in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erstellt und entspricht dem schweizerischen Gesetz, den Statuten, wie auch den Richtlinien der Stiftung ZEWO.

Die Berechnung des Aufwands für Projekte oder Dienstleistungen, Mittelbeschaffung und Administration wurde mithilfe der Richtlinien der entsprechenden ZEWO Methode (Ausgabedatum 1. Januar 2018) durchgeführt.

Es wird von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, nur die Kern-FER (FER 1-6) und FER 21 anzuwenden. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Jahresrechnung ist in Schweizer Franken ausgewiesen.

Stetigkeit in der Darstellung und Bewertung

Der Ausweis von im Berichtsjahr nicht ausgegebenen resp. für Folgejahre erhaltenen zweckgebundenen Mitteln erfolgt im Fondskapital.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Forderungen

Die Forderungen werden zum Nominalwert unter Berücksichtigung einer angemessenen Wertberichtigung für gefährdete Guthaben bewertet.

Sachanlagen

Grössere Investitionen in Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten bilanziert. Die Abschreibungen werden linear über eine vorsichtig geschätzte Nutzungsdauer vorgenommen.

Grössere Auslagen (> CHF 2'000) für EDV-Geräte und –Programme werden innert fünf Jahren abgeschrieben.

Büromobiliar wird über vier Jahre abgeschrieben.

Rückstellungen

Rückstellungen werden nach dem Vorsichtsprinzip für erkennbare Risiken gebildet.

3. Erläuterungen zur Jahresrechnung 2018

Aktiven

- Forderungen: offene Rechnungen für Waren- und CO2-Zertifikats-Bestellungen (per Ende 2018 bestehen keine Forderungen);
- Aktive Rechnungsabgrenzungen: Zaunmaterial für die Folgejahre, Kreditoren-Zahlungen für Aufwände im Folgejahr sowie Akontozahlungen für das Folgejahr an die Projekte in Burkina Faso und Benin. 2018 wurde der Restbetrag für das 2015 beschaffte Zaunmaterial amortisiert. Es wurden keine Akontozahlungen an die Projekte für 2019 geleistet.

Passiven

- Verbindlichkeiten: offene Rechnungen für Porti, Nachsendegebühren der Post und Telefongebühren sowie diverse Ausgaben.

- Passive Rechnungsabgrenzung: voraussichtliche, noch nicht in Rechnung gestellte Kosten wie Revisions- und Buchhaltungskosten oder Versicherungsprämien. Für 2018 sind grössere Korrekturen der Versicherungs- und AHV-Beiträge zu erwarten, dies aufgrund der Normalisierung der Lohnsummen im Vergleich zum Vorjahr (diese waren aufgrund von Krankheitsfällen im Vorjahr zu tief angesetzt).
- Fondskapital: Projektbeiträge von diversen Stiftungen, welche wir im Berichtsjahr nicht ausgegeben resp. bereits für Folgejahre erhalten haben.
- Organisationskapital: Dem Konto "erarbeitetes gebundenes Kapital Burkina Faso" wurden CHF 80'000.- zugewiesen, um die geplante Anschaffung von Zaunmaterial für den Parzellenschutz im Jahr 2019 zu ermöglichen. Diese Ausgaben werden über jeweils drei Jahre amortisiert.
- Der Jahresgewinn 2018 von CHF 6407.- wurde dem Organisationskapital, bzw. erarbeiteten freien Kapital zugewiesen. Die restlichen gebundenen Kapitalien bleiben unverändert. Damit verfügt newTree per 31.12.2018 über ein Organisationskapital von CHF 193'329.-

Ertrag

- CO₂-Abgaben: Einnahmen von Privatpersonen und Firmen für Zertifikatskäufe.
- Einnahmen Burkina Faso: zweckgebundene Beiträge für das Projekt Burkina Faso von politischen und Kirchgemeinden, Fonds, Stiftungen, Firmen und Privatpersonen.
- Einnahmen Benin: zweckgebundene Beiträge für das Projekt Benin, insbesondere des Lotteriefonds Bern und Privatpersonen.
- Projektbeiträge für Folgejahre sind im Fondskapital unter „Reserve Projektgelder“ entsprechend abgegrenzt.
- Ungebundene Beiträge: nicht zweckgebundene Beiträge von Firmen, politischen und Kirchgemeinden, Stiftungen, Vereinen, privaten Spendern, Spenden aus dem Newsletter-Versand sowie Mitgliederbeiträge.
- Aktionen/Events: Erlöse aus Standaktionen und Anlässen.
- Erlöse Merchandising: Verkauf von diversen Produkten (Mango Schnitze, Tees, Bücher etc.) ausserhalb von Anlässen.

Aufwand

- Ausgaben Projekt Benin: Projektbeitrag/Überweisungen an Jura-Afrique Benin (JAB), Personalaufwand Projektleitung (entspricht 10%-Pensum der Projektleiterin Franziska Kagumbega), Anteil Raumaufwand Schweiz (10% auf total 150% Pensum, zugeteilt gemäss ZEWOMethode), Aufwand für externe Projektkoordination durch Frau Elise Henry.
- Ausgaben Projekt Burkina Faso: Projektbeiträge/Überweisungen an tiipaalga, Personalaufwand Projektleitung (entspricht 40% Pensum der Projektleiterin Franziska Kagumbega), Anteil Raumaufwand Schweiz (40% auf total 150% Pensum, zugeteilt gemäss ZEWOMethode), Reisekosten, Amortisation Zaunmaterial. 2018 fallen die Ausgaben tiefer aus als budgetiert, da neu ein Teil des Personalaufwands der Projektleiterin auf die Schweiz und das Projekt Benin verbucht wurde.
- Personalaufwand CH: Personalaufwand Leitung Administration und Kommunikation (70% Pensum), Projektleitung (30% Pensum), Reisekosten und Spesen der Mitarbeiter der Geschäftsstelle. Die Aufteilung des Personalaufwands erfolgt 2018 gemäss der ZEWOMethode aufgrund des Aufgabenprofils der Mitarbeiter (Total Arbeitspensum 150%):
Leitung Administration und Kommunikation: 70% Pensum, Zuweisung an Personalaufwand Schweiz, davon 30% an Mittelbeschaffung und 70% an Administration/Verwaltung.

Leitung Projekte: 80% Pensum, 50% zugewiesen an Projekte (10% Benin, 40% Burkina Faso), 30% an Personalaufwand Schweiz für Mittelbeschaffung. Da der Personalaufwand der Leitung Projekte in den Vorjahren und im Budget noch vollständig den Projekten zugewiesen wurde, fällt der Projektaufwand dafür 2018 tiefer aus.

- Verwaltungsaufwand: Büromiete, Raummiete für Sitzungen, Buchhaltungs- und Revisionskosten, IT und Software-Lizenzen, Büromaterial, Telefon- und Internetgebühren, Reise- und Verpflegungskosten Vorstand. 2018 wurde die Büromiete proportional zum Arbeitspensum der Mitarbeiter der Schweiz und den Projekten zugewiesen. 2018 fallen die Buchhaltungs- und Revisionskosten aufgrund des Wechsels des Buchhaltungsprogramms und dem damit verbundenen Aufwand höher aus als erwartet.
- Aufwand Mittelbeschaffung: Druckkosten und Porti Newsletter und Jahresbericht, Unterhalt Website, Einkauf Material für Shop/Merchandising;
- Spesen und Entschädigungen an Leitungsorgane: Die Mitglieder des Vorstandes arbeiten ehrenamtlich. Es werden nur effektive Auslagen im Zusammenhang mit dem Verein wie z.B. Reise- und Verpflegungskosten, Gönnerbetreuung, Standmaterial etc. zurück-erstattet. Die geleisteten ehrenamtlichen Stunden des Vorstandes betragen im Geschäftsjahr 2018 ca. 1'700 Stunden.

4. Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung wird gemeinsam durch den Leiter Administration und Kommunikation und die Projektleiterin wahrgenommen. Sie wurden 2018 durch die Co-Präsidentin unterstützt, insbesondere in den Bereichen Fundraising und Kommunikation.

5. Freiwilligenarbeit

Bei verschiedenen Anlässen, unter anderem beim „Filme für die Erde“ Festival und dem Gässlimarkt, sowie für den Newsletter konnten wir wiederum auf engagierte, freiwillige Helfer zählen. Es handelt sich dabei um insgesamt ca. 50 Stunden Freiwilligenarbeit.

6. Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt: < 10 (Vorjahr: < 10)

7. Rechtsform

newTree ist ein Schweizer Verein, gegründet am 28. Oktober 2001, mit Sitz in Bern

8. Zweck des Vereins

1. Verbesserung der Lebensgrundlagen der ländlichen Bevölkerung in den ärmsten Ländern des Sahels.
2. Regeneration und nachhaltige Nutzung der natürlichen Ressourcen - durch Wiederbewaldung, nachhaltige Landwirtschaft, holzsparende Kochstellen und alternative Einkommensquellen.
3. Verbreitung nachhaltiger und wirkungsvoller Ansätze basierend auf „Hilfe zur Selbsthilfe“
4. Beitrag zum lokalen und globalen Klimaschutz, sowie Unterstützung der lokalen Bevölkerung, mit den Folgen des Klimawandels umzugehen.